

Inspiziert durch die Arbeit des kenianischen Bildhauers Elija Ogira Omburo wurde 1997 das Eppsteiner Holzbildhauer-Symposium ZEITZEUGE HOLZ durch Arno Müller, Mitglied des Kulturkreis Eppstein e.V., ins Leben gerufen. Der Kulturkreis organisiert seitdem alle drei Jahre das Symposium.

Während beim 1. Holzbildhauer-Symposium die Einladung an acht ausgewählte Künstler ging, erfolgte in den darauffolgenden Symposien die Auswahl der Künstler nach internationalen Ausschreibungen jeweils durch eine Jury. - In diesem Jahr haben wir uns entschlossen, acht Künstler aus den vergangenen Jahren einzuladen, wobei auch der kenianische Bildhauer der ersten Stunde mit dabei sein wird, was uns besonders freut.

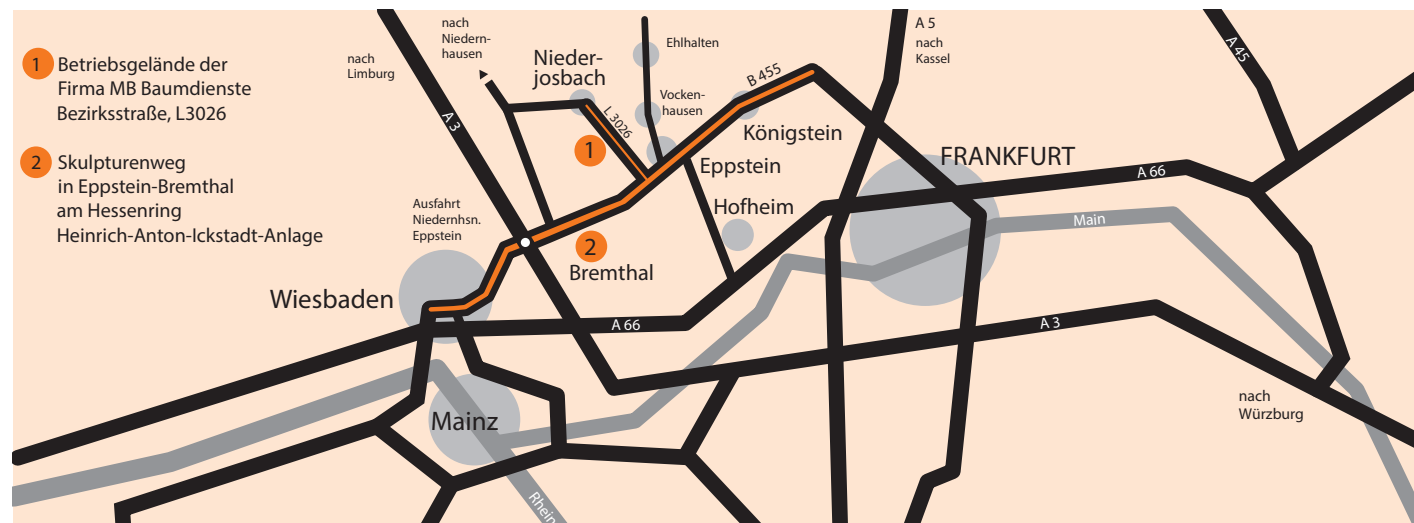
Auf dem Platz an der Landstraße nach Niederjosbach lagern alte Baumriesen, die aus unterschiedlichen Gründen in der Region gefällt wurden. Im Symposium bekommen diese Bäume ein künstlerisches Leben eingehaucht.

Auf dem Skulpturenweg in der Heinrich-Anton-Ickstadt-Anlage in Eppstein-Bremthal stehen Werke, die mit

Sponsorengeldern im Anschluss an jedes Symposium angekauft wurden. Die Organisatoren hoffen, auch dieses Mal genügend Mittel für einen Ankauf aufbringen zu können.

Darüber hinaus wird die Vielfalt - die das Material Holz für die Bildhauer bereithält - angereichert durch malerische, klangliche und tänzerische Interpretationen. Eine spannende Ergänzung!

Der Arbeitskreis Holzbildhauer-Symposium organisiert und veranstaltet dieses kulturelle Ereignis ehrenamtlich. Die Veranstaltung finanziert sich durch Spenden und wird gefördert vom Kulturfonds Frankfurt RheinMain. Auch Bürger aus Eppstein sind eingebunden, sie sorgen für das leibliche Wohl der Künstler. Einer der Hauptsponsoren ist die Firma MB Baumdienste, die während der Veranstaltungswoche ihr Betriebsgelände zur Verfügung stellt und tatkräftige Hilfe bei der Durchführung leistet.



Eine Veranstaltung des



Arbeitskreis
Holzbildhauer-Symposium:
Lindenweg 24-1
65817 Eppstein
Tel. 0 61 98 - 50 25 31

Einladung

7. Holz- Bildhauer- Symposium

6.-13. Mai 2018

auf dem Naturholzlager
der Firma MB Baumdienste,
Eppstein, Bezirksstraße (L3026)



GRUSSWORT



Grüßwort der Stadt Eppstein

Sehr geehrte Damen und Herren,

Eppstein feiert im Jahr 2018 das Jubiläum anlässlich der Verleihung der Stadtrechte vor 700 Jahren. Unsere Stadt wird im Mai Begegnungsstätte von acht Künstlern und einem überregionalen kunstinteressierten Publikum. In diesem Jahr wurden acht Künstler eingeladen, die bereits bei den sechs vergangenen Symposien seit dem Jahr 2000 in Eppstein Kunstwerke geschaffen haben und deren Werke zum Teil für den Skulpturenweg in der Heinrich-Anton-Ickstadt-Anlage in Bremthal erworben wurden. Zur künstlerischen Weiterentwicklung des Symposiums sind besondere begleitende Aktionen in Vorbereitung, ein Klangkunstprojekt, eine Tanz-Performance und ein Aktion-Painting Projekt einer Künstlerin aus Eppstein.



Stella Costa
Aktion Painting



Silke Hänsch
Tanz-Performance



Sascha Wild
Klangkunst

Ein engagierter Arbeitskreis hat dieser Veranstaltung zu einem großen und international beachteten Stellenwert verholfen. So konnte in diesem Jahr eine große Zahl kunstfördernder Unternehmen als Sponsoren gewonnen werden. Dies bietet eine gute Gelegenheit, unsere Burgstadt einem breiten Publikum zu präsentieren.

Um sich dabei ganz auf ihr Schaffen konzentrieren zu können, werden sie von den Organisatoren und dem Team um Matthias Bauer tatkräftig unterstützt. Dafür danke ich allen ganz herzlich, denn genau dies macht die persönliche Note unserer Veranstaltung aus.

Ich freue mich auf diese Tage der Kreativität. Seien Sie herzlich willkommen zum 7. Holzbildhauer-Symposium!

Bürgermeister

KÜNSTLER

Sieglinde Gros
Michelstadt



Klaus Hack
Seefeld/Brandenburg



Hendoc
Oberursel



Angela Hiß
Düsseldorf



CW Loth
Freiburg



Elija Ogira Omburo
Nairobi



Foto Silvia Planz-von Hein
Eppsteiner Zeitung

Thoma Putze
Stuttgart



Edvardas Racevicius
Greifswald



PROGRAMM

Sonntag, 6.5.2018, 11.30 Uhr

Eröffnung

- Begrüßung Matthias Bauer, Fa. MB Baumdienste
Alexander Simon, Bürgermeister
Horst Winterer, Kulturkreis Eppstein e.V.
- Auftakt Interpretationen und Impressionen
zum Thema Holz
Stella Costa, Silke Hänsch, Sascha Wild
- Bewirtung Freiw. Feuerwehr Eppstein-Niederjosbach

Mittwoch, 9.5.2018

- Führungen: Team Schloss Freudenberg, Wiesbaden
16.00 Uhr Kinder und Jugendliche
18.00 Uhr Allgemeine Führung

Sonntag, 13.5.2018, 11.00 Uhr

Finissage

- Klangkunst Holz und Tanzperformance
Sascha Wild, Silke Hänsch
- Die in der Woche entstandenen Werke werden ausgestellt.
- Grüßworte Alexander Simon, Bürgermeister
Axel Wintermeyer, Staatsminister
- Vorstellung der Arbeiten
Stefanie Blumenbecker, Kunsthistorikerin
- Schlusswort Matthias Bauer, Fa. MB Baumdienste
Horst Winterer, Kulturkreis Eppstein e.V.
- Bewirtung Freiw. Feuerwehr Eppstein-Niederjosbach

Besucher: 6.5. bis 12.5.2018, jeweils 10 bis 18 Uhr

Wir laden Sie ein, das Entstehen der Kunstwerke auf dem Naturholzlagerplatz mit zu erleben und der Malerin Stella Costa bei ihrer Arbeit zuzusehen.

Schirmherr Axel Wintermeyer
Staatsminister
Chef der Staatskanzlei Wiesbaden

SPONSOREN

Sie haben durch Finanzierung und Unterstützung diese Veranstaltung erst möglich gemacht. Danke!



Danke auch allen privaten Spendern und Helfern!